

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft

Heideland-Elstertal-Schkölen

mit den Gemeinden Crossen a. d. Elster, Hartmannsdorf, Heideland, Rauda, Silbitz, Walpernhain
und der Stadt Schkölen

28. Jahrgang

Samstag, den 18. Februar 2023

Nr. 2

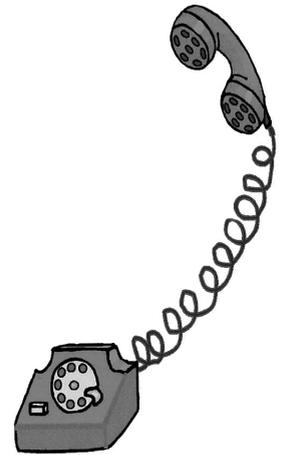
SPRECHZEITEN (NUR MIT TERMINABSPRACHE) UND RUFNUMMERN

Crossen

	Telefon:	036693 / 470 - 0
Meldebehörde:	Telefon:	036693 / 470 - 19
Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.30 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr	und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	

Schkölen

	Telefon:	036694 / 403 - 0
Meldebehörde	Telefon:	036694 / 403 - 16
Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr	
jeden letzten Samstag nach Vereinbarung		



Bürgermeister

Crossen a.d. Elster	Herr Berndt	donnerstags	17.00 - 19.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 470 - 16
Hartmannsdorf	Herr Sahr	donnerstags	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 463
Heideland	Herr Pöhl	mittwochs	17.30 - 18.30 Uhr	
Rauda	Herr Dietrich	mittwochs	17.00 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 402
Schkölen	Frau Dr. Ehlers-Tomancová	dienstags	17.00 - 18.30 Uhr	Tel. dienstl. 036694 / 40 312
Silbitz	Herr Mahl	donnerstags	16.00 - 17.00 Uhr	Tel. dienstl. 036693 / 22 343
Seifartsdorf	Herr Mahl	donnerstags	17.30 - 18.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 43 365
Walpernhain	Herr Weihmann	dienstags	18.00 - 19.00 Uhr	Tel. dienstl. 036691 / 46 938

Kontaktbereichsbeamter PHM Korbanek

in **Crossen** Flemmingstraße 17 donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr Tel. 036693 / 23 839

Kontaktbereichsbeamter PHM Bauer

in **Schkölen** Naumburger Str. 4 donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr Tel. 036694 / 40 319
Fax: 036694 / 36 880

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Heideland-Elstertal-Schkölen

Nach telefonischer Vereinbarung: Frau Brigitte Lihs, Crossen an der Elster, 036693 470 - 24
Herr Christian Köhler, Schkölen, 036693 470 - 24

Ehrenamtliche Schöffen und Jugendschöffen gesucht.

Weitere Informationen dazu finden Sie ab Seite 3.

Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über folgende Direktwahlnummern erreichen:

Zentrale VG

Gemeinschaftsvorsitzender	Herr Bierbrauer	036693/ 470-23
Sekretariat	Frau Klaumünzner	036693/ 470-12

Fax		036693/ 470-22
-----	--	----------------

Hauptamt

Leiterin	Frau Baas	036693/ 470-24
SB Entgelt/Personal	Frau Gründonner	036693/ 470-15
SB allg. Verwaltung/Friedhöfe	Frau Rosenstengel	036693/ 470-18
SB Ordnungsamt Kultur	Frau Kertscher	036693/ 470-25
SB Kindertagesstätten/Amtsblatt	Frau Seidler	036693/ 470-27

Meldebehörde	Frau Pommer	036693/ 470-19
---------------------	-------------	----------------

Finanzen

Leiterin	Frau Kutscher	036693/ 470-30
SB Kämmerei	Frau Kupke	036693/ 470-31
SB Kämmerei	Frau Krause	036693/ 470-32
SB Kämmerei/Steuern	Frau Zillich	036693/ 470-33
Kassenleiterin	Frau Draht	036693/ 470-36
SB Kasse	Frau Prüger	036693/ 470-35

Bauamt

stellv. Leiter	Herr Altner	036693/ 470-14
SB Bauamt	Frau Schwittlich	036693/ 470-34
SB Bauamt	Herr Stelmasik	036693/ 470-28
Bau-Ing.	Herr Trübger	036693/ 470-21

Kontaktbereichsbeamter	Herr Korbanek	036693/ 23 839
-------------------------------	---------------	----------------

Internetadresse der VG Heide-land-Elstertal-Schkölen

E-Mail:	info@vg-hes.de
Internetseite:	www.heide-land-elstertal.de

Verwaltungsstelle Schkölen

Hauptamt

Sekretariat/Barkasse	Frau Herrmann	036694/ 403-11
stellv. Leiterin	Frau Kühnel	036694/ 403-26
SB Allg. Verwaltung	Frau Pätzold	036694/ 403-25
DGHs/Versicherungen		
SB Allg. Verwaltung	Frau Voigt	036694/ 403-18
Fax		036694/ 403-20

Meldebehörde	Frau Spörl	036694/ 403-16
---------------------	------------	----------------

Bauamt

Leiterin	Frau Hauschild	036694/ 403-15
SB Bauamt	Frau Reich	036694/ 403-24
E-Mail	schkoelen@vg-hes.de	
Stadt Schkölen		

Kontaktbereichsbeamter	Herr Bauer	036694/ 403-19
-------------------------------	------------	----------------

Klubhaus Crossen	Frau Meißgeier	036693/ 24 87 27
-------------------------	----------------	------------------

E-Mail-Adressen Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen

Bierbrauer, Martin	bierbrauer@vg-hes.de
Altner, Roberto	altner@vg-hes.de
Baas, Michaela	baas@vg-hes.de
Draht, Romy	draht@vg-hes.de
Gründonner, Lisa-Marie	gruendonner@vg-hes.de
Hauschild, Genia	hauschild@vg-hes.de
Herrmann, Victoria	herrmann@vg-hes.de
Kertscher, Claudia	kertscher@vg-hes.de
Klaumünzner, Nicole	klaumuenzner@vg-hes.de
Krause, Iris	krause@vg-hes.de
Kupke, Maria	kupke@vg-hes.de
Kutscher, Annett	kutscher@vg-hes.de
Kühnel, Nicole	kuehnel@vg-hes.de
Pätzold, Julia	paetzold@vg-hes.de
Pommer, Julia	pommer@vg-hes.de
Prüger, Wiebke	prueger@vg-hes.de
Reich, Silvia	reich@vg-hes.de
Rosenstengel, Eva	rosenstengel@vg-hes.de
Schwittlich, Angela	schwittlich@vg-hes.de
Seidler, Margit	seidler@vg-hes.de
Spörl, Sandra	spoerl@vg-hes.de
Stelmasik, Darius	stelmasik@vg-hes.de
Trübger, Ingo	truebger@vg-hes.de
Voigt, Sabine	voigt@vg-hes.de
Zillich, Claudia	zillich@vg-hes.de
VG	info@vg-hes.de

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 08. März 2023, 15.00 Uhr
(bitte unbedingt beachten)

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 17. März 2023

Wir gratulieren

... im Monat März

Crossen an der Elster

06.03.	zum 95. Geburtstag	Frau Matz, Ingeborg
31.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Krause, Werner
31.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Müller, Gudrun

Hartmannsdorf

17.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Kühn, Ingolf
19.03.	zum 90. Geburtstag	Herr Hötl, Ludwig
26.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Detka, Janusz

Heide-land OT Etzdorf

28.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Muß-Sonnenschein, Ilona
--------	--------------------	------------------------------

Heide-land OT Großhelmsdorf

23.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Burkhardt, Jürgen
--------	--------------------	------------------------

Heide-land OT Törpla

13.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Dausch, Roland
--------	--------------------	---------------------

Rockau

11.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Himmelreich, Heinz
--------	--------------------	-------------------------

Schkölen

12.03. zum 80. Geburtstag Frau Baumgarten, Ingrid
 23.03. zum 70. Geburtstag Frau Peißker, Roswitha

Wetzdorf

22.03. zum 70. Geburtstag Frau Hertzsch, Christel

Silbitz

07.03. zum 80. Geburtstag Herr Scheibe, Rolf
 22.03. zum 85. Geburtstag Frau Bachmann, Gisela
 in Seifartsdorf



Amtliche Bekanntmachungen

Verwaltungsgemeinschaft

Änderung der Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes in Schkölen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
 das **Einwohnermeldeamt** der Außenstelle der Verwaltungsgemeinschaft **in Schkölen**, Naumburger Straße 4 bleibt in der Zeit

vom 20.03.2023 bis zum 24.03.2023

aufgrund einer Weiterbildung geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte (**vorab telefonisch!**) an das Einwohnermeldeamt in Crossen an der Elster,
 Tel.: 036693/470-19 oder 470-12.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Haushaltssatzung 2023

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen hat in ihrer Sitzung am 03.11.2022 die Haushaltssatzung 2023 der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen beschlossen. Das Amt für Kommunalauufsicht, Landratsamt Saale-Holzland-Kreis hat mit Schreiben vom 09.12.2022 die Haushaltssatzung gewürdigt und die öffentliche Bekanntmachung zugelassen.

Haushaltssatzung der VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“ (Saale-Holzland-Kreis) für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 50 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung erläßt die VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“ folgende Haushaltssatzung 2023:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt. Er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen	1.877.400 EUR
und Ausgaben mit	1.877.400 EUR

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen	73.100 EUR
und Ausgaben mit	73.100 EUR
ab.	

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Verwaltungsgemeinschaftsumlage wird auf 1.442.500 € festgelegt, das sind 188,46 €/Einwohner bei einem Einwohnerstand Stichtag 31.12.2021 von 7.654.

Nach der Verwaltungsvereinbarung zur Feuerwehr beträgt die	
Verwaltungsumlage	14,95 € je Einwohner
und die Investumlage	6,75 € je Einwohner

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 300.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt in der Anlage beigefügte Stellenplan.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Crossen an der Elster, 09. Jan. 2022

Bierbrauer Gemeinschaftsvorsitzender

Die Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen für das Haushaltsjahr 2023 liegt während der Dienstzeiten in der Zeit vom

20.02.2022 - 06.03.2022

in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen, Flemmingstraße 17, 07613 Crossen an der Elster zu jedermanns Einsicht (mit vorheriger Anmeldung) aus.

Ehrenamtliche Schöffen gesucht

Die Gemeinden/Stadt der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen suchen ehrenamtliche Schöffen.

Die Amtsperiode der Schöffen im Freistaat Thüringen endet am 31. Dezember 2023, die neue Amtszeit der Schöffen beginnt am 01. Januar 2024.

Das Schöffenamt ist ein Ehrenamt, es gibt keine Vergütung sondern lediglich Entschädigungen wie Fahrtkosten u.dgl.

Es werden Vorschläge von Jedermann und von Vereinigungen jeder Art entgegengenommen, Personen können sich auch selbst vorschlagen.

Die vorgeschlagenen sollen zwischen 25 und 69 Jahre alt sein und in der Gemeinde/Stadt wohnen.

Nicht berufen werden: Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare, Rechtsanwälte, gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs, hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer, Religionsdiener und Personen, die in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als Schöffen tätig waren, von den die letzte Amtsperiode noch andauert.

Vorschläge sind unter Angabe von Vor- und Nachname, Adresse und telefonischer Erreichbarkeit in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen in Crossen und in der Außenstelle in Schkölen bis Freitag, den 30.03.2023, 12:00 Uhr abzugeben.

Eine Aufstellung häufig gestellter Fragen und Antworten rund um's Schöffenamt sowie den Vordruck zur Interessenbekundung finden Sie auch auf unserer website www.heide-land-elstertal.de.

Ehrenamtliche Jugendschöffen gesucht

Der Saale-Holzland-Kreis sucht ehrenamtliche Jugendschöffen.

Informationen und Formulare zur Jugendschöffenwahl finden Sie auf der Homepage des Saale-Holzland-Kreises unter www.saa-leholzlandkreis.de.

Die aktuelle Fassung der Broschüre „Das Schöffenamt in Thüringen“ ist auch unter <https://justiz.thueringen.de/schoeffenwahl> abrufbar.

Die Bewerbungen sollten bis zum 31.03.2023 im Landratsamt Saale-Holzland-Kreis Abteilung Soziales, Jugend und Gesundheit Im Schloß 07607 Eisenberg

eingegangen sein.

Interessierte, die als Jugendschöffen kandidieren möchten, können sich auch direkt an das Jugendamt des Saale-Holzland-Kreises per Mail an a3@lrashk.thueringen.de wenden oder telefonisch unter 036691 / 70633.

ACHTUNG

An alle Grundstückseigentümer!!!

Sie haben Ihre Grundsteuerdaten an das Finanzamt gemeldet und Post vom Finanzamt erhalten:

1. Hauptfeststellung auf den 01.01.2022 über einen Grundsteuerwert.
2. Hauptveranlagung auf den 01.01.2025 über den ermittelten Steuermessbetrag. Dieser ist Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer, welche ab 01.01.2025 von der Gemeinde neu erhoben wird.

Aufgrund dieser Bescheide ist noch keine Zahlung zu leisten!

Das Steueramt

Information zur Vertragsabwicklung Dorfgemeinschaftshäuser Hartmannsdorf und Heide-land

Bitte wenden Sie sich zur Buchung der Dorfgemeinschaftshäuser in Hartmannsdorf und Heide-land an Frau Pätzold, Außenstelle Schkölen, 036694-40325.

Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen (VG HES)

Wasserwehr - Organisationsplan

1.1. Szenarien im Aufgabenbereich der Wasserwehr:

1. Starkregen und Sturzfluten in den Fluren der Ortschaften, mit Abfluss durch die Ortschaften. Aufgrund der kurzen Vorwarnzeit von unter 1 Stunde liegt hier der Schwerpunkt.
2. Flusshochwasser oder ggf. auch Eishochwasser von der Weißen Elster oder den Zuflüssen ausgehend.
 - a. Überwachung der Verbindungsstraßen in der Aue
 - b. Überwachung/ Sicherung der Ortschaften, Industrie- und Gewerbegebiete
 - c. Ggf. Vorbereitung der Evakuierung von Teilen der Ortschaften
 - d. Ggf. Vieh aus der Aue evakuieren.
3. Schneeschmelze und/oder Niederschläge auf gefrorenen Boden in den Fluren westlich der Ortschaften.
4. Starke Schneefälle oder Verwehungen, die die Passierbarkeit der Straßen in der Ortschaften oder Zufahrten erschweren oder verhindern.

1.2. Beschreibung und Bezeichnung der Fluss- und Bachabschnitte sowie Anlagen

Name/Bezeichnung	Einordnung	Gefährdung
Weißer Elster ca. Gewässer Kilometer 104+750 - 109+750	1. Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Ortslage Silbitz • IG Dr. Maruschky Straße/ Silbitz Guss • IG Rautenanger • Silbitzer Straße • Tauchlitzer Straße • Gewerbegebiet Lange Wiese • Ortslage Crossen • Ortslage Ahlendorf
Seifartsdorfer Bach	2. Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> • L 3007 • Eisenbahnlinie
Silbitzer Bach	2. Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Regenrückhaltebecken (RRB) Elsterbrücke • Siel Elsterdeich
Rauda	2. Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Ortslage Rauda • Ortslage Hartmannsdorf • Gewerbegebiet Lange Wiese • Brücke L1374 • Bahnbrücke
Rosenthalbach	2. Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Durchlass L1374 • Ortslage Crossen

1.3. Mögliche gefährdete Gebiete/ Infrastrukturen

Gebiete:

- Ortschaften
 - Silbitz
 - Rauda
 - Hartmannsdorf
 - Tauchlitz
 - Crossen
 - Ahlendorf
- Industriegebiete
 - Dr. Maruschky Str./ Silbitz Guss
 - Am Rautenanger
- Gewerbegebiete
 - Lange Wiese
- Sonstige Anlagen
 - Sportplatz Silbitz
 - Silbitzer Kleingartenanlage

Infrastruktur:

- L3007
- L1374
- Dr. Maruschky Str.
- K 204
- Elsterstraße/ Elsterbrücke K127
- Energieversorgung

1.4. Wasserwirtschaftliche Anlagen/Objekte

- Regenrückhalte-/Absetzbecken Silbitzer Bach (Gemeinde Silbitz)
- Hochwasserschutzdeich von Dr. Maruschky Str. bis Tauchlitzer Straße (Unterhaltungspflichtiger TLUBN/ Flussmeisterei Ostthüringen)
- Abwasserpumpwerk Silbitz (Unterhaltungspflichtiger ZWE)
- Abwasserpumpwerk Am Rautenanger (Unterhaltungspflichtiger ZWE)
- Kläranlage Crossen (Unterhaltungspflichtiger ZWE)

Kontrollen

Mitglieder der Wasserwehr führen regelmäßige, nach Möglichkeit monatliche oder ereignisbasierte Sichtkontrollen der wasserwirtschaftlichen Anlagen durch. Die Sichtkontrollen orientieren sich an **DWA Schulungsmaterial der gemeindlichen Wasserwehren, 5. Kapitel.**

Deiche

- Beschädigung der Grasnarbe (durch Wildschweine, Fahrspuren, Trittschäden bspw. von Pferden/ Kühen, etc.)
- Angelegte Erdbauwerke von Fuchs, Dachs, Biber, etc.
- Rissbildung

RÜB/ Einleitstellen

- Froschkappen schließen selbständig und verhindern bei steigendem Pegel eine binnenseitige Überflutung

1.5. Aktivierung der Wasserwehr/ Einrichten von Wachdiensten

Bei Überschreiten der Wasserspiegel des Meldebeginns am Pegel Gera Langenberg oder bei der Prognose von Starkregen beginnt die Wasserwehr ihre Arbeit.

Die Einsatzleitung wird in der VG HES, 1. DG eingerichtet.

Mit steigendem Pegel werden weitere Kräfte der Wasserwehr alarmiert und ggf. aktiviert.

Die Ausrüstung von Wachdiensten und Überwachung von Anlagen nach 3.4 erfolgt gem. Anlage 2.

1.6. Sicherung von Schadstellen an gefährdeten Objekten

Die Sicherung von Schadstellen erfolgt gem. **DWA Schulungsmaterial der gemeindlichen Wasserwehren, 5. Kapitel.**

1.7. Übungen der Alarmierungswege und der Abwehrmaßnahmen zur praktischen Überprüfung der Alarm- und Einsatzplanungen

Die VG HES führt einmal jährlich eine Einsatzübung zur Überprüfung der Alarmierungswege und der Abwehrmaßnahmen durch und aktualisiert ggf. den Organisations-, Alarm- und Einsatzplan.

1.8. Anleitung zur Selbsthilfe

Die Sicherung von Schadstellen erfolgt gem. **DWA Schulungsmaterial der gemeindlichen Wasserwehren, 7. Kapitel.**

Gemeinde Hartmannsdorf

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Hartmannsdorf zur Sitzung am 02. Februar 2023

Beschluss - Nr. 01 / 2023:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 8/2022 vom 03.02.2022 über das Haushaltssicherungskonzept 2022.

- Zustimmung

Beschluss - Nr. 02 / 2023:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hartmannsdorf beschließt, zum 01.03.2023 folgende Mietpreise für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses zu erheben:

Gaststätte	Saal	für gewerbliche Nutzung
im Sommer 110 €	im Sommer 150 €	im Sommer 195 €
im Winter 130 €	im Winter 185 €	im Winter 220 €

Doppelzimmer	Einzelzimmer	Zustellbett
im Sommer 50 €	im Sommer 30 €	im Sommer 18 €
im Winter 55 €	im Winter 35 €	im Winter 20 €

- Zustimmung

Bauland in der Gemeinde Hartmannsdorf



Endlich ist es soweit. Neues Bauland entsteht in Hartmannsdorf. Damit wird der letzte Bauabschnitt im Baugebiet „An der alten Schule“ erschlossen und zur Bebauung vorbereitet. Zur Verfügung stehen **20 Grundstücke von 458 m² bis 803 m² beim einem Quadratmeterpreis von 139,50 €.**

Kindergarten, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung und vieles mehr liegen in unmittelbarem Umfeld. Ist Ihr Interesse geweckt?

Ansprechpartner:

Herr Udo Breitreutz

Tel.: 0162 419 6666

In Kürze werden Besprechungstage im Gemeindehaus eingerichtet. Die Daten und Zeiten werden telefonisch an die jeweiligen Interessenten mitgeteilt.

Erneute Ausschreibung zur Grundstücksveräußerung

Gemarkung Hartmannsdorf, Flur 1, Flurstück 22/29

Die Gemeinde Hartmannsdorf schreibt erneut das Flurstück 22/29 mit einer Größe von 1.225 m² zum Verkauf aus. Es handelt sich hierbei um eine baureife Fläche. Für eine zur Bebauung notwendige Erschließung hat der Erwerber eigenständig Sorge zu tragen.

Das Mindestgebot beträgt 50,- €/m² (Bodenrichtwert).

Ihr Angebot richten Sie bitte schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Angebot Grundstückskauf HMD-22/29“ an:

Gemeinde Hartmannsdorf
c/o Verwaltungsgemeinschaft
Heide-Elstertal-Schkölen
Flemmingstraße 17
07613 Crossen an der Elster

Lageplan:



Die Frist zur Einreichung von Angeboten endet **am Freitag, dem 17. März 2023.**

gez. Sahr
Bürgermeister der Gemeinde Hartmannsdorf

Beschluss - Nr.: 191 - 23 / 2023

Der Stadtrat der Stadt Schkölen beschließt, die zum Entwurf des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Schkölen erstellte Wohnbauflächenbedarfsanalyse mit Stand vom Januar 2023 wird bei der erneuten Entwurfsüberarbeitung des Flächennutzungsplanes beachtet.

Im Rahmen der Überarbeitung des Entwurfs des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Schkölen werden mit Ausnahme der Wohnbaufläche „Gartenstraße“ und der Wohnbaufläche „Naumburger Straße“ keine Bauflächenneuausweisungen zugunsten einer Wohnnutzung vorgenommen. Die Bauflächenneuausweisungen

- Gemischte Baufläche westlich von Willschütz
- Gemischte Baufläche am südlichen Ortsausgang von Rockau
- Gemischte Baufläche am südwestlichen Ortsausgang von Rockau
- Gemischte Baufläche am südöstlichen Ortsausgang von Kämmeritz
- Gemischte Baufläche am nördlichen Ortsausgang von Kämmeritz
- Gemischte Baufläche in Zschorgula und
- Wohnbaufläche am südöstlichen Ortsausgang Grabsdorf

werden im Rahmen der erneuten Entwurfsüberarbeitung aus dem Entwurf des Flächennutzungsplanes herausgenommen. Der für den Ortsteil Willschütz vorliegende rechtskräftige Bebauungsplan „Wohngebiet Willschütz“ wird aufgehoben.

- Zustimmung**Beschluss - Nr.: 192 - 23 / 2023**

Der Stadtrat der Stadt Schkölen beschließt, das Verfahren zur Aufhebung des Bebauungsplanes Willschütz wird eingeleitet. Der räumliche Geltungsbereich umfasst mit Stand vom Januar 2023 folgende Flurstücke der Flur 2 der Gemarkung Willschütz: 31/1; 32; 33; 34; 35; 36/1; 36/2; 24/1; 24/2; 24/3; 23/1 (teilweise); 25 (teilweise) und der Flur 1 der Gemarkung Willschütz: 3; 4/1 (teilweise); 4/2; 4/3 (teilweise)

Das Gebiet wird umgrenzt:

- im Norden durch Acker- und Grünflächen
- im Osten durch die Kreisstraße K138
- im Süden durch die Kreisstraße K138
- im Westen durch Ackerflächen

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 2 ha. Er ist im Abgrenzungsplan, welcher Bestandteil dieses Aufstellungsbeschlusses ist, zeichnerisch dargestellt.

- Zustimmung**Bekanntmachung der Stadt Schkölen****über die Billigung und Auslegung der zum Entwurf des Flächennutzungsplanes erstellten Wohnbauflächenbedarfsanalyse der Einheitsgemeinde Schkölen**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 08.11.2012 den Beschluss über die Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für das Gebiet der Einheitsgemeinde Schkölen gefasst. In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 31.03.2022 wurde die 3. Änderung des Flächennutzungsplanentwurfes in der Fassung vom 18.03.2022 und die Begründung zum Entwurf in der Fassung vom 18.03.2022 gebilligt.

Der räumliche Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes umfasst alle Gemarkungen der Einheitsgemeinde Schkölen, bestehend aus den Gemarkungen Böhlitz, Dothen, Grabsdorf, Graitschen auf der Höhe, Hainchen, Kämmeritz, Launewitz, Nautschütz, Poppendorf, Pratschütz, Rockau, Sausdorf, Schkölen, Tünschütz, Wetzdorf, Willschütz und Zschorgula.

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 02.02.2023 wurde die zum Entwurf des Flächennutzungsplanes erstellte Wohnbauflächenbedarfsanalyse gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Die gebilligte Wohnbauflächenbedarfsanalyse einschließlich der Beipläne in der Fassung vom Januar 2023 liegt in der Zeit

vom 27. Februar 2023 bis einschließlich 29. März 2023

im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen, Außenstelle Schkölen, Naumburger Straße 4, 07619 Schkölen während folgender Zeiten öffentlich aus:

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Die Wohnbauflächenbedarfsanalyse ist vom 27. Februar 2023 bis einschließlich 29. März 2023 ebenfalls im Internet unter www.heide-land-elstertal.de einzusehen.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift sowie auf elektronischem Übertragungsweg bei der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal-Schkölen, Außenstelle Schkölen, Bauamt, Naumburger Str. 4, 07619 Schkölen vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers erforderlich.

Es wird entsprechend § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein späterer Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen den Flächennutzungsplan ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Andere Behörden und Körperschaften**Ausfall der Sprechzeit**

Sehr geehrte Damen und Herren,

um das bestehende Risiko der Verbreitung der Viruserkrankung zu minimieren, sind auch wir Revierleiter gehalten, den persönlichen Kontakt weitestgehend einzuschränken, so dass bis auf Weiteres die Sprechstunden nicht abgehalten werden. Insoweit bitte ich um Kontaktaufnahme

per Telefon unter 0172 3480225 oder 0361 573913233 bzw.
per E-Mail unter christine.thar@forst.thueringen.de

Danke für Ihr Verständnis.

Ihr Revierleiter Christine Thar

**Information zur Durchführung von Voruntersuchungen****für das Projekt SuedOstLink in Heide-land****A. Vorhaben**

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Vorhabenträger für den nördlichen Teil des Projekts ist die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden „50Hertz“).

Der SuedOstLink besteht aus zwei im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom 02.06.2021 genannten Vorhaben Nr. 5 und Nr. 5a. Der Abschnitt A2 des SuedOstLinks führt auf rund 90 Kilometern durch Sachsen-Anhalt, beginnend Höhe Könnern im Salzlandkreis bis nördlich von Eisenberg in Thüringen.

Vorhaben 5 befindet sich seit Frühjahr 2020 mit allen Abschnitten im formellen Genehmigungsverfahren, der sogenannten Planfeststellung. Die Anträge auf Durchführung der Planfeststellungsverfahren für Vorhaben 5a wurden 2022 bei der Bundesnetzagentur eingereicht.

Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink finden Sie auf unseren Internetseiten unter

www.50hertz.com/suedostlink

B. Voruntersuchungen

Als Vorhabenträger für die Abschnitte A1, A2 und B des Projekts SuedOstLink muss von 50Hertz im Rahmen des Genehmigungsverfahrens der Trassenverlauf für bauvorbereitenden Voruntersuchungen im Bereich von Heide-land untersucht werden.

Vermessungsarbeiten

Im Rahmen der Planung müssen vorliegenden Lage- und Höhenvermessungen im Trassenbereich aktualisiert und bei Bedarf vermessungstechnisch neu erfasst und ergänzt werden. Hierfür sind im geplanten Zeitraum Messtrupps vor Ort, die Grundstücke teilweise betreten und notwendige Vermessungsarbeiten ausführen.

Die Messtrupps sind in der Regel fußläufig unterwegs und parken die Messfahrzeuge vorrangig auf öffentlichen Flächen. Durch diese Verfahrensweise sind keine invasiven Beeinträchtigungen oder Schäden auf den Grundstücken zu erwarten.

Zeitraum

Die Maßnahmen beginnen voraussichtlich ab 03.02.23 und enden spätestens am 31.12.2023.

Beauftragte Firmen

Die Vermessungsarbeiten erfolgen im Auftrag von 50Hertz, sowie durch die beauftragte Firmen TRIGIS GeoServices GmbH. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

C. Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Voruntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG).

Eigentümer, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Voruntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen informiert.

D. Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an Herrn Axel Happe, T: +49 (0)30 5150-3414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com.

Anlage 1 Flurstücksliste (Voruntersuchung)

Zeitraum der Voruntersuchungen
03.02.23 - 31.12.2023

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Heide-land	Königshofen	5	239/1, 239/10, 239/11, 239/14, 239/8, 239/9, 266/1, 266/2, 270/1, 270/2, 273/3, 409/10
Heide-land	Rudelsdorf	2	246/1, 249/5, 267/1, 383/252, 384/249, 385/249

Information zur Durchführung von Voruntersuchungen

für das Projekt SuedOstLink in Walpernhain

A. Vorhaben

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Vorhabenträger für den nördlichen Teil des Projekts ist die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden „50Hertz“).

Der SuedOstLink besteht aus zwei im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom 02.06.2021 genannten Vorhaben Nr. 5 und Nr. 5a. Der Abschnitt A2 des SuedOstLinks führt auf rund 90 Kilometern durch Sachsen-Anhalt, beginnend Höhe Könnern im Salzlandkreis bis nördlich von Eisenberg in Thüringen.

Vorhaben 5 befindet sich seit Frühjahr 2020 mit allen Abschnitten im formellen Genehmigungsverfahren, der sogenannten Planfeststellung. Die Anträge auf Durchführung der Planfeststellungsverfahren für Vorhaben 5a wurden 2022 bei der Bundesnetzagentur eingereicht.

Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink finden Sie auf unseren Internetseiten unter

www.50hertz.com/suedostlink

B. Voruntersuchungen

Als Vorhabenträger für die Abschnitte A1, A2 und B des Projekts SuedOstLink muss von 50Hertz im Rahmen des Genehmigungsverfahrens der Trassenverlauf für bauvorbereitenden Voruntersuchungen im Bereich von Walpernhain untersucht werden.

Vermessungsarbeiten

Im Rahmen der Planung müssen vorliegenden Lage- und Höhenvermessungen im Trassenbereich aktualisiert und bei Bedarf vermessungstechnisch neu erfasst und ergänzt werden. Hierfür sind im geplanten Zeitraum Messtrupps vor Ort, die Grundstücke teilweise betreten und notwendige Vermessungsarbeiten ausführen.

Die Messtrupps sind in der Regel fußläufig unterwegs und parken die Messfahrzeuge vorrangig auf öffentlichen Flächen. Durch diese Verfahrensweise sind keine invasiven Beeinträchtigungen oder Schäden auf den Grundstücken zu erwarten.

Zeitraum

Die Maßnahmen beginnen voraussichtlich ab 03.02.23 und enden spätestens am 31.12.2023.

Beauftragte Firmen

Die Vermessungsarbeiten erfolgen im Auftrag von 50Hertz, sowie durch die beauftragte Firmen TRIGIS GeoServices GmbH. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

C. Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Voruntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG).

Eigentümer, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Voruntersuchungen und Kartierungen / faunistischen Sonderuntersuchungen informiert.

D. Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an Herrn Axel Happe, T: +49 (0)30 5150-3414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com.

Anlage 1 Flurstücksliste (Voruntersuchung)

Zeitraum der Voruntersuchungen
03.02.23 - 31.12.2023

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Walpernhain	Walpernhain	2	108/1, 99, 109, 112, 113
Walpernhain	Walpernhain	4	156/1, 157/1, 158, 159, 166, 167, 168/1, 168/2, 171/7
Walpernhain	Walpernhain	5	191, 192, 193, 194/2, 198/1, 199/1

Tourismusorganisation in neuer Struktur

Saale-Unstrut Tourismus GmbH gegründet

Naumburg/ Bad Klosterlausnitz, 19.01.2023

Mit der Unterzeichnung des Gesellschaftsvertrages wurde am 19.01.2023 der Grundstein für die Saale-Unstrut Tourismus GmbH gelegt. Sie bildet künftig das gemeinsame Dach der Tourismusregion Saale-Unstrut und wird die bisherige Arbeit der Vereine Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. gemeinsam mit der Stadt Jena fortführen.

In den letzten Wochen wurden die grundlegenden Beschlüsse in den Mitgliederversammlungen der Vereine und im Stadtrat Jena gefasst, um die Gesellschaft nach einem seit 2019 laufenden Prozess gründen zu können. „Die Einstimmigkeit der Beschlüsse bekräftigt die Unterstützung der Mitglieder und der Kommunalpolitik für den beschrittenen Weg und ist eine Wertschätzung für die Partner, die in den letzten Jahren intensiv an der Verschmelzung der Reiseregion Saale-Unstrut und der Gründung der gemeinsamen Gesellschaft gearbeitet haben“, betont Götz Ulrich, Vorstandsvorsitzender des Saale-Unstrut-Tourismus e.V. und Landrat des Burgenlandkreises.

Dr. Thomas Nitzsche, Oberbürgermeister der Stadt Jena erklärt: „Mit der Professionalisierung des Tourismusmanagements und -marketings geht für uns auch eine Verbesserung im Standortmarketing einher. Wir werden alle von der Bekanntheit der Destination Saale-Unstrut profitieren und bringen als kleine Metropole den Charme des urbanen Tourismus in die Gesamtregion ein.“

„Um im Tourismus Wirkung zu erzielen und im Wettbewerb bestehen zu können, muss größer gedacht werden als bisher. Wir sind daher sehr froh, künftig Teil dieser Destination zu sein“, betont Michael Kieslich, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V.

Gründung der Saale-Unstrut Tourismus GmbH

Die länderübergreifende Tourismusorganisation unter dem Namen Saale-Unstrut Tourismus GmbH wird voraussichtlich im ersten Quartal 2023 ihre Arbeit aufnehmen.

Gesellschafter werden der Saale-Unstrut-Tourismus e.V. (70 %), der Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. (15 %) und die Stadt Jena (15 %) sein.

Zum Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung wählen die drei Gesellschafter Götz Ulrich, Vorsitzender des Saale-Unstrut Tourismus e.V. Sein Stellvertreter ist Dr. Thomas Nitzsche, Oberbürgermeister der Stadt Jena. Dem Aufsichtsrat steht künftig Andreas Heller, Vorstandsvorsitzender des Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V. und Landrat des Saale-Holzland-Kreises vor. Zu seinem Stellvertreter wurde Michael Kieslich gewählt.

In ihrer ersten Sitzung bestellte die Gesellschafterversammlung auch die Geschäftsführung. Geschäftsführerin der Saale-Unstrut Tourismus GmbH wird Antje Peiser, die bisherige Geschäftsführerin des Saale-Unstrut Tourismus e.V. Ihre Stellvertretung wird Irene Schmidt, die bisherige Geschäftsführerin des Thüringer Tourismusverband Saale-Holzland e.V., übernehmen.

Im Laufe des Jahres 2023 werden auch die Geschäftsstellen an einer Stelle zusammengeführt und das Personal in die neue GmbH überführt.

Der Sitz der Saale-Unstrut Tourismus GmbH wird Naumburg sein. Eine weitere Anlaufstelle, insbesondere für den Bereich touristische Infrastruktur im Saale-Holzland-Kreis, wird im selbigen Landkreis vorgehalten.

Hintergrund

Seit 2019 wurde konsequent drei Jahre an dem Ziel gearbeitet, eine gemeinsame und schlagkräftige Urlaubsregion Saale-Unstrut zu schaffen, um den Herausforderungen der Branche besser begegnen und im Wettbewerb bestehen zu können.

In enger Abstimmung mit ihren Mitgliedern, Partnern und Leistungsträgern erarbeiteten die beiden Verbände 2021 ein gemeinsames Tourismus- und Marketingkonzept Saale-Unstrut und ein Organisationsentwicklungskonzept. Daran anschließend erfolgte die Neuausrichtung der Marke Saale-Unstrut inklusive eines neuen Marken- und Kommunikationskonzeptes sowie eines neuen Erscheinungsbildes.

Die Prozesse zur strategischen und konzeptionellen Entwicklung der beiden Tourismusverbände wurde durch das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten Sachsen-Anhalt und das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft mit Fördermitteln unterstützt.

Mitteilungen und Verschiedenes

Gemeinde Crossen an der Elster

Liebe Crossenerinnen, liebe Crossener,

das Jahr beginnt für uns leider mit schlechten Entwicklungen. Bereits seit vielen Jahren erweist sich die finanzielle Lage unserer Gemeinde bekanntermaßen als durchaus schwierig. Trotzdem haben wir es bislang immer geschafft, mit den wenigen uns zur Verfügung stehenden Mitteln, gut zu wirtschaften, einen ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushalt vorzulegen und trotzdem zahlreiche kleinere und größere Projekte umzusetzen. Diese Situation hat sich in den vergangenen Wochen jedoch schlagartig geändert. Wie es zu dieser dramatischen Entwicklung kommen konnte, ist Teil eines Aufarbeitungsprozesses, den wir eng begleiten müssen. Es ist mir an dieser Stelle sehr wichtig festzuhalten, dass die Gemeinderäte und meine Person in all der Zeit nach bestem Wissen und Gewissen und auf Grundlage der uns zur Verfügung stehenden Informationen entschieden haben. Das wurde auch noch einmal bei der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung am 06. Februar, die neben der Verwaltung auch unter Anwesenheit der Kommunalaufsicht stattfand, sehr deutlich dargelegt. In Rahmen dieser Sitzung hatten wir zudem die Möglichkeit unter Anwesenheit der Öffentlichkeit die entstandene Situation zu diskutieren. Außerdem konnten die Ausschussmitglieder all ihre Fragen an die Kämmerei und die Kommunalaufsicht stellen. Doch was bedeutet nun Haushaltskonsolidierung für uns? Die Kurzfassung ist, dass nunmehr grundsätzlich nur noch Pflichtaufgaben erledigt werden dürfen. Doch hierbei gibt es Ausnahmen, die nunmehr mit mehreren Gremien abgesprochen werden und in die Einsparmaßnahmen hineinpassen müssen. Sie sehen also, vor uns liegen schwierige Aufgaben, welche jedoch lösbar sind. Auch andere Kommunen sind bereits seit vielen Jahren in der Haushaltskonsolidierung und deren Gemeindeleben kann gut aufrecht erhalten bleiben. Und auch wir waren schon einmal in einer ähnlichen Situation: Kurz nach meiner ersten Amtsübernahme mussten wir eine „kleine Haushaltskonsolidierung“ vornehmen. Damals haben wir im Gemeinderat gemeinsam beraten, beschlossen und Maßnahmen umgesetzt. Mit dem Ergebnis, dass wir unser Klubhaus weiter betreiben, den Jugendclub geöffnet lassen und die Seniorenfeiern durchführen konnten. Es ist unbestritten nicht schön, aber Probleme brauchen eine Lösung. Ich möchte in diesem Zusammenhang noch einmal kurz den Werdegang eines Antrags im Gemeinderat skizzieren: Nach inhaltlichen Vorschlägen aus den Reihen der Räte oder mir als Bürgermeister bzw. der Verwaltung wird dieser beraten und die dafür benötigten Kosten bzw. Geldmittel ermittelt. Danach wird mit der Verwaltung geschaut, ob das Vorhaben rechtlich und finanziell möglich ist. Der zu fassende Beschluss beinhaltet neben dem Beschlusstext auch die entsprechenden Haushaltsstellen und Haushaltsmittel.

Leider hatten wir in der jüngsten Vergangenheit häufiger Probleme mit illegaler Müllentsorgung. So wurden in den letzten Wochen nicht nur Matratzen vor Mehrfamilienhäusern vorgefunden, sondern auch CD's in der Elster, und allerhand andere Gegenstände, die im öffentlichen Raum nichts zu suchen haben. Die Beräumung dieser Gegenstände bedeutet einen erheblichen Mehraufwand für die Gemeindegewerke und bindet damit unnötig Geld aus der Gemeindekasse. Ich kann ein solches Verhalten nicht nachvollziehen, da ein Großteil der Hinterlassenschaften per Grobmüll kostenlos beräumt werden würde, wenn er nur von einem Einwohner angemeldet wird.

Im Moment sind auf dem Sportplatz am Schloss durch Fällarbeiten noch einige Holzstämme hinzugekommen. Diese wurden inzwischen ins Erzgebirge veräußert, während das Kronenholz voraussichtlich als Feuerholz verkauft werden wird. Hierzu werden verschieden große Holzstapel durch den Forstbetrieb aufgeschichtet und im Anschluss ebenfalls durch diesen vermarktet. Da zunächst der Verkauf des Stammholzes Vorrang hat, ist derzeit noch unklar, zu welchem Zeitpunkt das Brennholz verkauft wird.

Einige von Ihnen haben sicher bereits bemerkt, dass erste Arbeiten am Bauplatz, wo der neue Pannymarkt entstehen soll, realisiert wurden. So wurde beispielsweise die Hecke durch eine Fachfirma beseitigt. Somit kann alsbald mit den Neubauarbeiten begonnen werden, wir sind sehr optimistisch, dass der Einzugsstermin Anfang November gehalten werden kann. Und auch bei einer weiteren Baustelle geht es endlich voran: beim Bau des Übungstunnels. Viele Formalitäten wurden erledigt, nun müssen noch einige Beschlüsse im Gemeinderat gefasst und dann kann auch für diese Baustelle der Startschuss gegeben werden. Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie sehen, trotz der schwierigen Lage gibt es auch gute Nachrichten. Wir werden uns nicht unterkriegen lassen und weiter für die Entwicklung unseres schönen Ortes Crossen einsetzen. Dies schaffen wir aber nur gemeinsam.

Ihr Bürgermeister
Uwe Berndt

Hinweise zum Verkehrsverhalten in der Gemeinde Crossen

Flemmingstraße

Seit vielen Jahren ist unsere Flemmingstraße als verkehrsberuhigter Bereich ausgeschildert. Vielen ist seit dem der Anblick dieses Schildes so vertraut, dass man es auch ab und zu mal „übersieht“.



Aber auch denen, die sich an die Vorschriften halten wollen, ist größtenteils nicht bekannt, was durch dieses Schild alles vorgeschrieben und verboten wird:

1. alle Fahrzeugführer (auch Fahrräder und E-Scooter) müssen mit Schrittgeschwindigkeit (zwischen 4 - 7 km/h) fahren.
2. Fahrzeugführer dürfen Fußgänger weder gefährden noch behindern; wenn nötig, müssen Fahrzeugführer warten.
3. Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt - aber: Fußgänger dürfen den Fahrverkehr auch nicht unnötig behindern.
4. Fahrzeugführer dürfen außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen nicht parken, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen und zum Be- oder Entladen.
5. Es gilt ein generelles Überholverbot!
6. Die gekennzeichneten Parkflächen können aus jeder Fahrtrichtung genutzt werden.

Hinweisen möchten wir dringend auf die Beachtung **der Begrenzung der Parkzeit auf 2 Stunden in der Zeit von 7:00 - 17:00 Uhr**. Dies dient dem Schutz der Kunden, die mal eben schnell zum Bäcker, Fleischer, usw. wollen, was auch unsere ansässigen Gewerbetreibenden erfreut.

Wichtig ist auch noch: beim Ende des verkehrsberuhigten Bereichs man allen anderen die Vorfahrt gewähren, da man von der untergeordneten Straße kommt.

Jetzt zur Bahnhofstraße

Auch in der Bahnhofstraße vor der Elstertal-Apotheke befinden sich dieses Verkehrszeichen.

Wir weisen alle Parkenden darauf hin, die Parkuhr zu legen und die Parkzeit einzuhalten, damit alle Kunden einen Parkplatz finden.



Uwe Berndt
Bürgermeister
Crossen an der Elster

Kertscher
Ordnungsamt

P.S. Besucher der Verwaltungsgemeinschaft können auch hinter der Alten Schule parken!

Verkehrsteilnehmer- Schulung über die



Verkehrswacht Gera e.V.

Unter anderem mit folgenden Themen:

- Aktuelle Infos
- es werden Fragen beantwortet
- diverse andere Themen

21.3. || 18:00

KLUBHAUS CROSSEN

Infos aus dem Klubhaus sowie Seniorenbüro Crossen

Rückschau

Eine spannende Multivisionsreise in die hohe Tatra, mit Abstechern in die mittlere und niedere Tatra, von und mit Ralf Schwan, haben die zahlreichen Besucher, zumeist aus den umliegenden Gemeinden, erleben dürfen. Es gab fantastische Eindrücke aus verschiedenen Jahreszeiten zu sehen. Berghütten, Stürme und viel Abenteuer. Zur Seniorengedächtnisfeier, Anfang Januar, konnten die Jubilare und ihre Begleiter wieder einen fröhlichen Nachmittag bei gemeinsamen Gesang, einem fröhlichen Sketch „Szenen einer Ehe“ bei leckeren Kuchen und Kaffee, erleben. Weiterhin wurde zum Spielenachmittag in fröhlicher Runde fleißig gewürfelt und geblufft.

Der Satiere-Abend mit Stefan Jähner vom „Kabarett Wirsing“ traf den richtigen Lachnerv aller Gäste. Auch bei unserer humorvoll moderierten Modenschau konnten die Gäste bereits in den Modetrends der neuen Saison schweigen.



Vorschau

- 20.02., 10:00 Jeden Montag „Sanfte Gymnastik für Körper & Geist mit Marion“
- 21.02., 9:00 Dienstagsfrühstück für jederman - schlemmen, plaudern und genießen
- 22.02., 9:30 Winterwanderung ab Klubhaus Crossen Richtung Wetterzeube. Wir wandern bis zum Sachsenberg, dort gibts einen kleinen Glühwein-stopp. Weiter gehts Richtung Wetterzeube. Hier erwartet uns das „Café zum Esel“ mit einer leckeren heißen Suppe und hausbackenen Kuchen. Zurück fahren wir dann mit dem Zug. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung!
- 22.02., 16:00 Töpfern „Frühjahr, Ostern & Mehr“ mit Dorothee Göpel (Wir bitten um Voranmeldung!!!)
- 28.02., 19:00 Kulturdienstag mit einem Reisebericht, Multimedia Vortrag „Abenteuer-Radreise vom Jangtse zum Baikalsee“ von und mit Weltenbummler Harald Lasch

06.03., 18:00

Der Crimmitschauer Weltenbummler Harald Lasch setzte seine Radreise durch Asien von April bis September 2017 fort. Im Jahr 2015 bereiste er Malaysia, Thailand, Laos und den südlichen Teil Chinas. Jetzt zeigt er Ihnen Eindrücke und Erlebnisse aus Mitte- und Nordchina, die Durchquerung der Mongolei, sowie die Fahrt bis zum Baikalsee, wo die Radtour endete und er dann mit der Transsibirischen Eisenbahn von Irkutsk bis Berlin fuhr. Sie erleben während seines Vortrages Gebirgswanderungen, eine Glasbodenbrücke über eine 350 m tiefe Schlucht, den Jangtse-Staudamm, das Shaolin Kloster und die Terrakotta Armee, die alte Handelsstadt Pingyao, ein hängendes Kloster und die berühmten Xungang Grotten, die unendlichen Weiten der mongolischen Steppe, Ulan Bator - Hauptstadt der Mongolen und das uralte, sehr einsam gelegene Kloster Amarajasgalant, bevor die Tour am herbstlichen Baikalsee endet. Auch auf dieser Reise gab es Begegnungen mit alten Freunden und neuen Weltenbummlern.

01.03., 15:00

Singestammtisch mit Hartmut „Trudi“ Baum in fröhlich, gesangsfreudiger Atmosphäre. Nach dem Motto „Singen macht heiter und optimistisch“ drum kann jeder mitmachen, der das Singen liebt. Ihr wollt mitsingen? ... dann fix bei uns gemeldet.

Unser Kreativnachmittag zur Osterzeit soll in diesem Jahr mal etwas anders gestaltet sein. Wir möchten vor dem Klubhaus auf der Wiese eine Osterkrone errichten. Diese tolle Idee dazu hatten unsere Clubschächtelchen. Gern möchten Sie dies zu einer hübschen Tradition werden lassen und neugierige sowie osterbegeisterte Menschen anziehen. Nun benötigen wir viele fleißige, kreative und ambitionierte Mitstreiter für die Umsetzung. Um möglichst viele bunte Eier als Schmuck an den Osterkronen-Bögen befestigen zu können freuen wir uns über Spenden von kunterbunten Ostereiern oder anderen österlichen Schmuckelementen und Material für das Schmücken der Krone (vor allem viele bunte Ostereier), welche Wetterfest sind.

08.03., 17:30

Große Frauentagsparty mit Begrüßungssekt und unter anderem „einer Reise um die Welt“ Freut euch Mädels, ob Jung oder Reif, ob aus Nah oder Fern - „endlich geht es wieder los“ - unsere beliebte Party nur für die Frau. Für tolle Musik und Unterhaltung sorgt „DJ WY“, unser „Dancing-Queens“ und die Line-Dancer „Stamper“. Die Versorgung übernimmt mit vielen Leckereien „A&MService“. Die Jungs vom Kulturverein sorgen wieder dafür, das keine Kehle durstig bleibt. Die Veranstaltung ist bereits ausverkauft! Wir bitten die restlich reservierten Karten bis zum 21.02.23 im Klubhaus abzuholen!

14.03., 12:00

Der „Mittagstisch“ findet wieder statt, also fix angemeldet und gemeinsam genießen, plaudern und Rezepte tauschen!

18.03., 9:00 - 12:00

Kinderkleiderbasar

Vorschau Ende März bis April:

20.03., 16:00

Malkurs mit Ute, für jeden der Pinsel, Stift und Farbe liebt. Für ungeübte & geübte! Für kleine & große! Anleitung und Unterstützung ist garantiert!

21.03., 9:00

Dienstagsfrühstück

21.03., 18:00

Verkehrsteilnehmerschulung der Verkehrswacht

Abenteuer-Radreise
Von Nordchina, Mongolei bis Baikalsee

Multi Media Vortrag
von **H. Lasch**
28.2. | 19.00
KLUBHAUS CROSSEN

Reservierung unter: 036693 248727 o. 0173 6426551

25.03., 20:00 Bartanz mit Livband „CONTRUST“ - Endlich wieder tanzen!



SAVE THE DATE

CONTRUST

25.03.2023 Bartanz
Klubhaus Crossen

Kontrastreicher Abend mit beliebten Songs aus der Rock- und Popkultur! Die Band „CONTRUST“ sorgt mit Akustikgitarre, Bassgitarre, Keyboard und Akustikschlagzeug in ihrem eigenen Stil für eine gelungene kontrastreiche Mischung aus tanzbaren Songs von gestern und heute. Reinhören und reinschauen lohnt sich!

Kartenvorverkauf: bei „CroCoDiel“ oder „Sonnenblume“ in Crossen.

28.03., 19:00 Kulturdiensttag, „Mit dem Geländewagen quer durch Kuba“ - Multivisionsshow von und mit Bernd Landmann. Freuen Sie sich auf eine abenteuerlich-spannende Reise, durch eine vielfältige Kultur, quer durch Cuba von Holguin über Baracoa, Santiago de Cuba, Trinidad, Schweinebucht nach Havanna.

29.03., 16:00 Töpfern „Frühjahr, Sommer & Mehr“ mit Dorothee Göpel (Wir bitten um Voranmeldung!!!)

31.03., 19:00 Auftritt der Theatergruppe „Elsterkiesel“ mit ihrem neuen Stück

„Testamentseröffnung mit Hindernissen“. Es erwartet Sie ein Humoristischer Abend in 3 Akten. Was hat eigentlich ein Arztbesuch und eine Verkehrskontrolle mit einer Testamentseröffnung zu tun?

14.04., 19:00 **Buchlesung mit Kriminalrat a.D. Hans Thiers „Mordfälle Bezirk Gera III“, „Blutspur“ u.a.** Kriminalrat a.D. und Erfolgsautor Hans Thiers stellt vor allem seine neuen Bücher „Mordfälle im Bezirk Gera III“, „Serienmörder der DDR“ sowie „Blutspur durch Thüringen“ vor. Kartenvorverkauf im Blumengeschäft „Sonnenblume“ und im Computerdienstleistungsgeschäft „CroCoDiel“

Weiterhin findet statt:

- Line-Dance-Kurs - jeden Montag von 17.30 bis 19:00 Uhr (bei Interesse bitte Voranmelden im Klubhaus)
- Tanzschule Paunack, jeden Donnerstag (außer in den Ferien), die Zeiten der verschiedenen Kurse für Kinder und Jugendliche entnehmen Sie bitte der Homepage der Tanzschule.
- Theater Gruppe „Elsterkiesel“, Proben finden Donnerstag 18:00 Uhr statt

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte Aushängen, Tagespresse, Facebook und unserer Homepage.

In eigener Sache

Steht bald oder später die eine oder andere Feier bei Ihnen ins Haus. Ob HOCHZEIT, Geburtstag, Schuleinführung oder eine andere Festlichkeit - bei uns im Klubhaus finden Sie die passende Räumlichkeit dafür. Auch für kleine Konferenzen, Seminare, Schulungen und Workshops haben wir entsprechende Kapazi-

täten. Daher ist eine **Anmietung von Räumlichkeiten** für Ihre geplante Veranstaltung, von klein bis groß, bereits jetzt möglich. Fragen Sie einfach telefonisch oder per e-Mail nach! Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Sie!

Auch die Räumlichkeiten in der „Alten Brauerei Tauchlitz“ können Sie über uns anmieten. Hier heißt es... Feiern, Tagen und mehr - in historischen Gemäuern. Sie sind auf der Suche nach einem gemütlichen und sogleich rustikalen Ambiente für Ihre Veranstaltung? Dann sind Sie hier genau richtig! Wo? In der „Alten Brauerei“, eingebettet zwischen dem Fluss „Elster“ und dem Mühlberg, im idyllisch gelegenen Örtchen Tauchlitz. Sie wollen mehr erfahren? Dann schauen Sie auf unsere Homepage. Oder rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gern!

Unser öffentlicher Bücherschrank im Klubhaus Crossen - nach dem Motto „Nehme Bücher raus - stelle Bücher rein“ steht für Sie zur Verfügung. Wir bitten Sie nur so viele Bücher rein zustellen wie entnommen werden!

Sprechzeiten im Klubhaus sind:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr.

Weitere Termine können Sie gerne telefonisch unter **036693 248727, 0173 6426551** oder per E-Mail **info@klubhaus-crossen.de** vereinbaren.

Mit herzlichen Grüßen

Eure Klubhausteam Carla & Karin

Müllsünder - Wenn der Müll falsch entsorgt wird!

In der Gemeinde Crossen kommt es regelmäßig zu unschönen Anblicken, welche die Anwohner, besonders im Gebiet der Straße der Stahlwerker und Waldstraße geradezu aufregt und stört.

Dabei handelt es sich um **falsche** Hausmüllentsorgung, d. h. in den Müll wird Plaste und Papier entsorgt sowie, ganz zu schweigen, von Biomüllabfällen, welche ungebundene Tiere anzieht.

Die Sperrmüll- und Kleinschrottsentsorgung kann mehrmalig im Jahr bis max. 4 Kubikmeter kostenlos durch die Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG in Jena angemeldet und entsorgt werden.

Alle diese wichtigen Informationen finden Sie im Abfallkalender des SHK, den jeder Haushalt erhalten hat. Sollten Sie dennoch einen Abfallkalender benötigen, dann rufen Sie bitte 036693/47025 an.

Jede widerrechtliche Entsorgung erhöht die Abfallgebühren unserer Haushalte.

Bitte denken Sie daran!

Je nach Schwere einer Verfehlung bei der Müllentsorgung unterliegt eine solche Tat entweder dem **Ordnungswidrigkeitenrecht** oder gilt als **Straftat**.

Verstöße werden ordnungsrechtlich verfolgt und geahndet.

Dazu ein aktuelles Beispiel vom 26.1.2023.



Berndt
Bürgermeister
der Gemeinde Crossen

Kertscher
Ordnungsamt

Gemeinde Heide-land

Ortsteil Buchheim

Veranstaltungen in Buchheim 2023

01. Mai 2023	Maibaum setzen
02. September 2023	Kinderfest
02. Dezember 2023	Adventstreffen
03. Dezember 2023	Rentnerweihnachtsfeier
25. Dezember	Weihnachtstanz

Stadt Schkölen

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

hoffentlich sind Sie gut ins neue Jahr gestartet, gesund und voller Energie.

Mit den Worten von Friedrich Nietzsche „Erst am Ende eines Jahres weiß man, wie sein Anfang war.“, wünsche ich Ihnen gute, positive und erlebnisreiche Monate, die man zurückblickend nicht bereuen muss.

Auch bei uns in der Verwaltung treffen sich täglich große Träume und kleine Wünsche zusammen. Zu unserem kommunalen Leben ist einiges in Vorbereitung und bedarf der weiteren Entscheidungen bzw. Lösungen. Das betrifft unter anderem verschiedene Projekte, die wir noch nicht ganz umsetzen können. Unsere Gemeinde besitzt nämlich noch keinen beschlossenen Haushalt. Die Stadträte sowie ich warten noch auf die Zuarbeit der Verwaltungsgemeinschaft. Sobald wir einen Haushaltsentwurf vorliegend haben, werden wir uns zeitnah intensiv im Haushalts- und Finanzausschuss beraten und in der nächstmöglichen Stadtratssitzung den Haushalt beschließen. Die Zeit läuft und wir möchten nicht untätig sein. Wir befinden uns in der vorläufigen Haushaltsführung, was für uns erstmal bedeutet, dass wir Ausgaben leisten können, zu deren Leistung wir rechtlich verpflichtet sind oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Wir dürfen weiterhin Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen des Vermögenshaushalts, für die im Haushaltsplan eines Vorjahres Beträge vorgesehen waren, fortsetzen.

So konnten wir in der letzten Stadtratssitzung einige Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Pflegeeinrichtung Gartenstraße“ fassen. Zur planungsrechtlichen Zulässigkeit der Wohn-/Pflegeeinrichtung ist es erforderlich, einen Bebauungsplan aufzustellen. Die Stadt Schkölen führt in Zusammenarbeit mit dem Vorhabenträger das Bauleitplanverfahren für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan durch. Der Geltungsbereich umfasst insgesamt eine Fläche von etwa 0,52 ha. Des Weiteren mussten wir eine Wohnbauflächenbedarfsanalyse erstellen. Über den gesamten Betrachtungszeitraum von 2011 bis 2021 liegt ein Bevölkerungsrückgang von 52 Personen vor. Dieser Rückgang entspricht ca. 2 % und ist somit noch als geringfügig einzustufen. Die natürliche Bevölkerungsentwicklung (Geburten- und Sterberate) ist mit einem Gesamtsaldo von -99 als negativ zu bewerten. Weniger negativ verhält es sich bei der Entwicklung der Wanderungsbewegungen über die Gemeindegrenze. Im Betrachtungszeitraum von 2011 bis 2021 ist nur in fünf Jahren ein Überschuss von Zuzügen zu verzeichnen, dennoch überwiegt die Gesamtzahl der Zuzüge (+ 15 Personen).

Auch der Kulturausschuss und viele Vereine arbeiten aktiv weiter. Einige Veranstaltungen sind geplant, die Übersicht einzelner Aktionen entnehmen Sie sich aus dem veröffentlichten Plakat „Veranstaltungskalender 2023“.

Diesen Kalender können wir gerne ergänzen. Wenn Sie etwas Kulturelles planen, sprechen Sie uns bitte an.

Ich möchte hiermit auf folgende Veranstaltungen in den nächsten Wochen aufmerksam machen:

- 18.02. Fasching mit DJ Sven (Ratskellersaal Schkölen)
- 11.03. Tischtennisturnier (Dorfverein Hainchen)
- 18.03. Kleiderbasar Schkölen (Schulförderverein)
- 24./25.03. Trödelmarkt mit Osterdeko (Holzmühle Kämmeritz)

Das Renovieren (man müsste eher sagen das Sanieren) des Jugendclubs neigt sich langsam zu Ende. Die Jugendlichen warten auf unser Startsignal, damit sie die Räumlichkeiten mitgestalten können.

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass - neben den Gemeinden - auch natürliche Personen, Personengesellschaften sowie juristische Personen des privaten Rechts eine Möglichkeit haben, Fördermittel im Rahmen der Dorferneuerung und Dorfentwicklung zu beantragen. In diesem Förderprogramm sind die Dörfer Wetzdorf, Rockau und Poppendorf. Die Regelfördersatzte betragen bis zu 35 %. Gefördert sind u.a. Beratung und Betreuung zur Umsetzung der GEK, Aufwendungen zur Erhaltung und Gestaltung des dörflichen Charakters, Erhaltung und Gestaltung von Gebäuden und der dazugehörigen Hofflächen, Umnutzung dörflicher Bausubstanz. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte bei uns im Bauamt, Naumburger Str. 4 in Schkölen. Die Antragstellung ist gebührenfrei.

Zum Schluss muss ich noch ein paar Zeilen bzgl. der Verunreinigung durch Hundekot schreiben.

Sehr geehrte Hundehalter/in, liebe Hundefreunde!

Hunde in der Gemeinde Schkölen haben es nicht immer leicht. Ihr Zusammenleben mit den Menschen wirft so manche Probleme auf.

Nicht selten kommt es zu Konfrontationen zwischen Hundehaltern und anderen Mitbürgern. Die Ursache liegt auf der Hand: Was dem einen durchaus natürliches Bedürfnis seines treuen Vierbeiners, gerät dem anderen häufig zum Ärgernis.

Derart entstehende Spannungen brauchen nach unserer Auffassung nicht zu sein. Man muss nur einige Spielregeln beachten, damit das Zusammenleben zwischen Menschen und Hunden funktioniert.

Wir wollen Sie auf die wichtigsten Vorschriften hinsichtlich der Haltung von Hunden hinweisen. Für Kampfhunde/gefährliche Hunde im rechtlichen Sinne gelten weitergehende Regelungen:

- Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.
- Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, nicht frei umherlaufen.
- Hunde sind in der Öffentlichkeit an der Leine zu führen.
- Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, Grün- und Erholungsanlagen oder fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.
- Hunde sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Wir sind froh, dass viele einsichtige Hundehalter sich an diese Regeln halten und mit gutem Beispiel vorangehen. Dafür danken wir Ihnen an dieser Stelle recht herzlich.

Sie unterstützen damit unsere vielfältigen Bemühungen um mehr Umweltschutz und Sicherheit in der Gemeinde und erleichtern sich, Ihrem Hund und allen Mitbürgern das Zusammenleben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Dr. Martina Ehlers-Tomancová

Entsorgungstermine im Februar/März 2023 für Schkölen und Orte

Die Hausmülltonnen werden in allen Orten abgefahren

am Donnerstag (ungerade KW), den 16.02., 02.03., 16.03. und am 30.03.2023

Die gelben Tonnen werden abgeholt

in Rockau:

am Freitag (ungerade KW), den 17.02., 03.03., 17.03. und am 31.03.2023

in allen anderen Orten

am Montag (ungerade KW), den 13.02., 27.02., 13.03. und am 27.03.2023

Die blauen Tonnen stellen Sie bitte bereit

in Rockau

am Freitag (gerade Woche), den 24.02., 10.03. und am 24.03.2023

in allen anderen Orten

am Montag (gerade KW), den 20.02., 06.03. und am 20.03.2023

Landratsamt Saale-Holzland-Kreis

Saale-Holzland-Kreis investiert weiter gezielt in die Sanierung und Modernisierung der Schulen

Der Saale-Holzland-Kreis investiert auch im Jahr 2023 schwerpunktmäßig in die Schulen. Von den 11,5 Millionen Euro Gesamtausgaben für Baumaßnahmen, die im Doppelhaushalt 2022/23 des Landkreises für dieses Jahr eingeplant sind, entfallen mehr als 8 Millionen auf den Bereich Bildung. Größte Vorhaben sind dabei die Sanierung der Grundschulen „Heinrich Heine“ Königshofen und „Friedensschule“ Hermsdorf. Großprojekte wie das an der Regelschule in Dorndorf werden fortgesetzt bzw. beendet. Für die Zukunft geplant werden u.a. der Neubau der Grundschulen in Stadtroda und Orlamünde sowie der Turnhalle in Stiebritz.

Das sind die größten Bau- und Sanierungsmaßnahmen in diesem Jahr:

Grundschulen

Die umfangreiche Sanierung der Grundschule „Heinrich Heine“ in Königshofen ist mit Gesamtkosten von ca. 2,9 Millionen Euro das derzeit größte Investitionsprojekt des Landkreises im Bereich der 22 Staatlichen Grundschulen in seiner Trägerschaft. Nachdem 2022 im Wesentlichen Entkernungsarbeiten durchgeführt werden, läuft jetzt der Rohbau für Treppenhaus, 2. Rettungsweg und Fahrstuhlschacht. Hier ist die Firma allerdings derzeit mehrere Wochen im Bauverzug, so dass sich auch der Abschluss der Arbeiten voraussichtlich zu Herbstferien verlagern wird. Nächster Schritt ist hier die Vergabe der Lose Wärmedämmung und Fassadenputz im nächsten Kreisausschuss.

An der Grundschule Friedensschule in Hermsdorf soll ab Sommer gebaut werden. Nachdem im vorigen Jahr ein Brandschutzkonzept für die Schule erstellt und die erforderliche Baugenehmigung eingeholt wurde, wird in den Sommerferien der 2. Bauliche Rettungsweg (Rettungstreppe) geschaffen. Rund 450.000 Euro sind dafür vorgesehen. „Wir arbeiten Schritt für Schritt die erforderlichen Maßnahmen für den Brandschutz an unseren Schulen ab“, erläutert dazu Steffen Grosch, Leiter des zuständigen Amtes für zentrale Dienste. „Dabei haben die 2. Rettungswege hohe Priorität.“

An der Grundschule „Tälerdörfer“ in Ottendorf werden die 2022 begonnenen Arbeiten zur Sanierung mit einem Gesamtumfang von 1,5 Millionen Euro fortgeführt. Neue Fenster, Wärmedämmung, Fassade und außenliegender Sonnenschutz wurden im

vorigen Jahr realisiert. In diesem Jahr soll die alte Ölheizung durch eine vom Bund geförderte Pelletheizung und die dazugehörigen neuen Heizkörper ersetzt werden. Die neue Heizanlage ist ausgeschrieben, die Bauarbeiten sollen im Mai beginnen.

An der Grundschule „Elstertal“ Crossen wird der 2. Bauabschnitt der Fenstersanierung umgesetzt. Im 1. Abschnitt waren 2022 rund 160.000 Euro für die Sanierung eines Teils der Originalfenster investiert, in diesem Jahr folgt der zweite Teil der Fenster für rund die gleiche Investitionssumme. Da das Schulgebäude ein Denkmal ist, werden die originalen Holzfenster nicht durch neue ersetzt, sondern denkmalgerecht aufgearbeitet.

An der Grundschule „Hügelland“ in Tröbnitz wird die Sanierung der Elektroanlage mit dem 2. Bauabschnitt fortgesetzt. Für die Sanierungsarbeiten im Wirtschaftsgebäude mit dem Speisesaal sind rund 100.000 Euro vorgesehen. Schrittweise geht es danach im Schulgebäude weiter.

Die Grundschule Stiebritz braucht dringend eine neue Turnhalle, und das Ziel ist inzwischen ein Stück näher gerückt. Der Landkreis hatte den Fördermittelantrag dafür fristgerecht ans Land gestellt. Dieser ist inzwischen „endgeprüft“ vom Landesamt für Bau und Verkehr, und die Kreisverwaltung wartet jetzt auf den Förderbescheid, um loslegen zu können. Die Gesamtkosten - inklusive eines Verbindungsbaus zur Schule - werden auf 3,2 Millionen Euro geschätzt. Die Planung des Projekts muss europaweit ausgeschrieben werden. Baubeginn ist frühestens Mitte 2024 möglich.

Für die Grundschule „Milo Barus“ in Stadtroda hatte eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ergeben, dass ein Neubau deutlich wirtschaftlicher als eine Sanierung ist. Entsprechend wird jetzt ein Neubau geplant, für den eine sogenannte funktionelle Leistungsbeschreibung erstellt wird - analog zur inzwischen fertig sanierten Gemeinschaftsschule Bürgel. 2022 wurde dafür das Ausschreibungsmanagement vergeben. Im Dezember fand eine Anlaufberatung mit der Schulleitung und weiteren Beteiligten statt. Baubeginn könnte realistisch gesehen im Sommer 2024 sein.

Für den Neubau der Grundschule Orlamünde gab es Ende des Jahres eine gute Nachricht: Der Förderbescheid des Landes über 4,2 Millionen Euro ist im Landratsamt eingetroffen. Daraufhin kann jetzt die europaweite Ausschreibung vorbereitet werden. Geplant ist ein Schulneubau auf dem Gelände des jetzigen Schulhofs und anschließend Abriss des alten Schulgebäudes. Auch hier kann Mitte 2024 mit dem Beginn der Bauarbeiten gerechnet werden.

Regelschulen

Größtes Sanierungsobjekt des Landkreises über mehrere Jahre ist die Regelschule „Unter den Dornburger Schlössern“ in Dorndorf-Stuednitz. Hier wird ein zweiter Rettungsweg in Form eines Laubengangs gebaut, ein zusätzliches Treppenhaus mit einem Anbau, Elektrik und Fußböden werden erneuert, die digitale Ausstattung verbessert und die Schule barrierefrei gestaltet. Dazu sind die Schulklassen vorübergehend in Unterrichtscontainern untergebracht. Rund sechs Millionen Euro kosten die umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Schule.

An der Regelschule „J.H. Heimbürge“ in Kahla steht in diesem Jahr die Dachsanierung des Fachtrakts an. Da sich im Dach geschützte Fledermäuse eingenistet haben und dafür eine Schonzeit eingehalten werden muss, können die Arbeiten erst ab Herbst stattfinden. Für den Ersatz der verschlissenen Dachendeckung sind 200.000 Euro vorgesehen.

Gymnasien

Am Leuchtenburg-Gymnasium in Kahla wird in diesem Jahr die WC-Sanierung mit dem 2. Bauabschnitt fortgesetzt. Die Kreisverwaltung wird hier vom Schulförderverein unterstützt, der sich dankenswerterweise um die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten gekümmert hat. 120.000 Euro Gesamtkosten sind für die WC-Sanierung veranschlagt.

In der Turnhalle des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Eisenberg muss die Beleuchtung erneuert werden. Auf Grund einer

Machbarkeitsstudie werden alle 54 Leuchtmittel einschließlich der Sicherheitsbeleuchtung auf LED umgestellt, was in der Zukunft Kosten und den zuletzt häufig nötigen Austausch defekter Leuchtmittel einsparen soll. 200.000 Euro sind hierfür eingeplant.

Weitere kleinere Sanierungsmaßnahmen sind an diversen Schulen geplant. Hinzu kommen die Investitionen im Rahmen des vom Bund geförderten „Digitalpakts“ für die Schulen. Hierzu erfolgen für die baulichen Arbeiten, die an drei Schulen bereits begonnen haben, europaweite Ausschreibungen.

Vereine und Verbände

Einladung zur Jahreshauptversammlung der FF Crossen / Elstertal



Hiermit lade ich die Kameradinnen und Kameraden herzlich zur Jahreshauptversammlung der FF Crossen / Elstertal am

Freitag, dem 31. März 2023, 18:30 Uhr
ins Feuerwehrgerätehaus Crossen / Elstertal

ein.

Tagesordnung

- TOP 1:** Begrüßung / Totenehrung
TOP 2: Bericht des Ortsbrandmeisters
TOP 3: Ehrungen / Beförderungen
TOP 4: Verschiedenes / Grußwort der Gäste

Marco Basler
Ortsbrandmeister Feuerwehr Crossen / Elstertal

Jagdgenossenschaft „Graitschen/ H. / Grabsdorf“ Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur nicht öffentlichen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft „Graitschen / Grabsdorf“ lade ich alle Mitglieder ein.

Diese findet am **Donnerstag, dem 02.03.2023**, um 19,00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Graitschen statt.

Alle Besitzer von jagdbaren Flächen sind herzlich eingeladen.



Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der anwesenden Mitglieder, sowie der vertretenen Flächen, verlesen der Tagesordnung.
2. Annahme der Tagesordnung
3. Berichte Vorstand
4. Bericht Jäger
5. Abstimmung über neue Satzung (liegt 14 Tage zur Einsicht aus)
6. Diskussion und Vorschläge, Flurzug, Postkarte 30 Jahre Jagdgenossenschaft
7. Ausklang mit Abendbrot

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse/in durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie vertreten lassen. Dies bedarf einer schriftlichen Vollmacht des jeweiligen Eigentümers.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Lindau/Rudelsdorf

Postanschrift: Kirchgasse 1;
07613 Heide- und Elstertal
oder per E-mail: jglr@mail.de

Einladung



Hiermit laden wir alle Besitzer bejagbarer Flächen in den Gemarkungen Lindau und Rudelsdorf zur **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Lindau/ Rudelsdorf ein.

Diese findet **am Mittwoch, dem 15. März 2023 ab 19.00 Uhr im Feuerwehrvereinshaus Lindau** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes über die Arbeit im Jahr 2022
3. Kassenbericht
4. Bericht des Jagdpächters
5. Diskussion zu den Berichten
6. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
7. Beschluss über den Wahlvorstand
8. Vorschläge für die Wahl zur Besetzung des Jagdvorstandes
Hinweis: Die vorzuschlagenden Kandidaten müssen anwesend sein oder eine schriftliche Einverständniserklärung vorliegen.
9. Wahl
10. Feststellung des Ergebnisses
11. Schlusswort

D. Herbst

Hinweis: Wir bitten alle Besitzer bejagbarer Flächen der Gemarkungen Lindau/ Rudelsdorf, welche es noch nicht getätigt haben, dem Vorstand ihre Kontodaten mitzuteilen, damit wir die Pacht auszahlen können. Diese Daten werden nur für die Pachtauszahlung genutzt und in Papierform und elektronisch gespeichert. Gern können sie auch diese Daten uns über unsere E-mail übermitteln:

jglr@mail.de

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schkölen

Am 13. Januar 2022 trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Schkölen zur jährlichen Jahreshauptversammlung. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch den Wehrführer der Feuerwehr Schkölen, Mario Rechenberger, der in seinem Redebeitrag die Entwicklung und Ereignisse der Feuerwehr des vergangenen Jahres 2022 zusammenfasste.

Insgesamt rückte die Feuerwehr Schkölen zu 22 Einsätzen aus, davon 10 Brände, 11 technische Hilfeleistungen und eine Brandwache. Neun Einsätze waren außerhalb des Gebiets der Einheitsgemeinde Schkölen. Unter den Einsätzen im Jahr 2022 waren unter anderem ein ausgedehnter Vegetationsbrand bei Mertendorf, der Brand eines Vierseitenhofes in Albersdorf und der Brand eines Holzanbaus im Hinterhof eines Wohnhauses in Schkölen.

Die Anzahl der Kameraden in der Freiwilligen Feuerwehr Schkölen hat sich im Jahr 2022 von 35 auf 28 verringert. Der Altersdurchschnitt der Mitglieder der Einsatzabteilung betrug 35,4 Jahre.





Im Jahr 2022 hatten die Mitglieder der Feuerwehr Schkölen auch turnusgemäß die Möglichkeit, die Wehrführung für die nächsten Jahre zu wählen. Der Amtsinhaber Mario Rechenberger setzte sich einstimmig durch, mit dem Kameraden Markus Matz als seinen neuen Stellvertreter.

Auch wurde die Veranstaltung genutzt, um zahlreiche Beförderungen und Berufungen vorzunehmen.

Berufen wurden

Kameradin Anne Krause zur Zugführerin und
Kamerad Markus Matz zum Zugführer.

Befördert wurden

Kameradin Janine Strauß zur Feuerwehrfrau,
Kamerad Niklas Vater zum Feuerwehrmann,
Kamerad Nils Heidingsfeld zum Oberfeuerwehrmann,
Kamerad Noah Kluge zum Oberfeuerwehrmann,
Kamerad Pierre Heinze zum Oberfeuerwehrmann,
Kamerad Albert Buchwald zum Hauptfeuerwehrmann,
Kamerad Christoph Zettl zum Hauptfeuerwehrmann,
Kamerad Jonas Kluge zum Hauptfeuerwehrmann,
Kamerad Michael Buchwald zum Oberlöschmeister und
Kamerad Markus Matz zum Oberlöschmeister.

Spendenaufwurf Schnelleinsatzzelt für die Feuerwehr Schkölen:

Sehr geehrte Mitbürger,
der Feuerwehrverein der Stadt Schkölen e.V. möchte für die Feuerwehren der Stadt Schkölen ein Schnelleinsatzzelt beschaffen. Es soll unseren Kameraden bei längeren Einsätzen einen dringenden Schutz vor Regen, Sonne oder Schnee bieten. Unsere Atemschutzgeräteträger können sich somit nach anstrengenden Einsätzen geschützt und trocken umkleiden. Der Aufbau des Zeltes muss schnell und mit möglichst wenigen Einsatzkräften machbar sein, sowie wenig Stauraum im Fahrzeug beanspruchen. Weiterhin muss es die gültigen Gesetze und Vorschriften zur Nutzung durch die Feuerwehr erfüllen. All diese Kriterien erfüllt nur ein Zelt des Herstellers GYBE (siehe Abbildung). Die Kosten hierfür betragen circa 6.500 Euro. Mittel durch die Stadt stehen für solche Ausrüstung nicht zur Verfügung und wir als Verein können dieses Vorhaben leider nicht alleine bewältigen. Wir möchten Sie deshalb auf diesem ungewöhnlichen Weg bitten, uns nach Möglichkeit mit einer finanziellen Spende zu unterstützen und so die Feuerwehr optimal für ihren Einsatz auszustatten. Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen.

Bankverbindung des Feuerwehrvereins der Stadt Schkölen e.V.
Sparkasse Jena-Saale-Holzland
IBAN: DE24 8305 3030 0003 3892 60
BIC: HELADEF1JEN



Mit kameradschaftlichen Grüßen

Sven Vater
Vereinsvorsitzender
Feuerwehrverein der
Stadt Schkölen e.V.

Mario Rechenberger
Wehrführer
Freiwillige Feuerwehr
Schkölen

Feuerwehr Schkölen sucht neue Mitglieder

Deine Feuerwehr braucht dich! Egal ob du aus Schkölen oder den umliegenden Orten der Einheitsgemeinde kommst. Wenn du über 16 Jahre alt bist, das Interesse hast, die Gemeinschaft zu bereichern und anderen in Notsituationen zu helfen? Dann bist du bei der Freiwilligen Feuerwehr genau richtig. Die Feuerwehr Stadt Schkölen, mit ihren vier Ortsteilfeuerwehren - Schkölen, Wetzdorf, Dothen und Graitschen - sucht ständig neue Mitglieder, um auch zukünftig in der Lage zu sein, die Allgemeinheit zu schützen.



Doch auch wenn der aktive Feuerwehrdienst vielleicht nichts für dich ist, kannst du über die Mitgliedschaft in den Feuerwehrvereinen die Arbeit der Feuerwehr unterstützen und fördern.

Du bist noch keine 16 Jahre alt, aber dennoch Feuerwehrbegeistert? Dann ist die Jugendfeuerwehr genau das Richtige für dich. Hier lernst du spielerisch mit Gleichgesinnten die Grundtätigkeiten der Feuerwehr kennen. Lerne wie man in einem Notfall reagieren muss, wie man Erste Hilfe leistet, wie man mit den Gerätschaften der Feuerwehr umgeht und vieles mehr, Wissen welches dich für eine zukünftige Mitgliedschaft in der Feuerwehr vorbereitet, von welchem man aber auch persönlich profitiert.

Bei Fragen stehen die Kameraden Mario Rechenberger und Markus Matz gerne zur Verfügung oder schreibe uns eine E-Mail an mitgliedwerden-feuerwehrschkoelen@web.de. Schau auch auf unseren Social-Media Seiten vorbei, um mehr über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Schkölen zu erfahren.

Einen großen Dank an den Spender und den Feuerwehrverein der Stadt Schkölen e.V., durch die der Druck der Flyer, für unsere Werbeaktion, finanziert werden konnte und an Sandy Strauß von der Werbeinsel, für die Unterstützung bei der Gestaltung und Umsetzung.

Freunde und Förderer des Schlosses Crossen e.V.

Liebe Bürger,

der Schlossverein meldet sich - zunächst nochmal alles Gute für das neue Jahr!

Wir stehen insgesamt vor einer schwierigen Zeit und hoffen auf friedliche und erfolgreiche Zeiten.

Bei unserer Winterwanderung zum Heyking Denkmal am 08.01.2023 waren 25 Bürger zugegen.

Wir haben als Verein 43 Mitglieder und wir stehen im März vor einer Neuwahl des Vorstands. Der Vorsitzende Dr. Maruschky wird sein Amt niederlegen. Es gibt eine sehr gute Nachfolgeregelung.

Natürlich benötigen wir immer neue Mitglieder - vor allem aus unserer Region.

Im Jahr 2023 wollen wir im Schloss 2 Gedenkzimmer einrichten. Gedenkzimmer für Frau Heyking und für Herrn Zersch. Die Finanzierung haben wir bereits geklärt.

Für eine nachhaltige Nutzung des Schlosses suchen wir nach wie vor und leider haben wir noch keine endgültige Lösung aber gute Ansatzpunkte.

2023 arbeiten wir z.Zt. an unserem Programm für Veranstaltungen.

Wir fordern Sie auf uns Gedanken zu übermitteln über die Gestaltung des 100. Todestages in 2025 der Frau Heyking.

Bis bald und alles Gute!

Freunde und Förderer des Schlosses Crossen e.V.

Dr. Wolfgang Maruschky

1. Vorsitzender

Mobil: 0172 3677780

E-Mail: DrMaruschky@t-online.de

13. Weihnachtsbaumwerfen - was für ein schöner Nachmittag

Als ob alle darauf gewartet haben. Mit vielen Einwohnern, Freunden und Bekannten konnte das 13. Weihnachtsbaumwerfen durchgeführt werden. Es gab nach den Weihnachtsfeiertagen vieles zu erzählen und alle freuten sich auf das gemeinsame Treffen. Mit Glühwein, Lebkuchen und Wienern war die Versorgung für alle gesichert und das trotz Minusgraden.



Der Weihnachtsbaumwettbewerb in 7 Kategorien war natürlich die Attraktion. Es entstanden spannende Wettkämpfe, die sogar in einem Stechen um den ersten Platz bei den Männern endeten.

Am Ende konnten folgende Teilnehmer die ersten Plätze belegen:

Vorschulkinder

1. Pepe Sychla 2. Ole Bretschneider 3. Noah Reichel

Grundschulkinder

1. Piet Frühauf 2. Johannes Guth 3. Nele Hädrich

Jugendliche bis 10. Klasse

1. Lucas Zollmann 2. Jannik Reichel 3. Tim Heidrich

Frauen

1. Manuela Bliedtner 2. Astrit Guth 3. Antje Geyer

Männer

1. Andre Angermann 2. Gerd Bliedtner 3. Marcel Sychla

Rentnerinnen

1. Elke Herbst 2. Vera Göhrig 3. Veronika Kathe

Ehepaare, Lebensgemeinschaften

1. Manuela und Gerd Bliedtner
2. Anett Scholz und Torsten Penker
3. Nora und Andre Angermann

Wir möchten uns bei allen Gästen, Organisatoren und Sponsoren recht herzlich für die großartige Unterstützung und Resonanz bedanken.

Bereits wenige Tage nach der Veranstaltung haben wir sie ausgewertet. Wir haben uns vorgenommen, die Hinweise zur Verbesserung der Veranstaltung, entsprechend unserer Möglichkeiten und Mittel umzusetzen.

Besonderer Dank geht an alle Sponsoren und die vielen Bürger, welche Preise sowie Geldspenden zur Verfügung gestellt haben, damit wir auch im nächsten Jahr zum 14. Weihnachtsbaumwerfen Anfang des Jahres einladen können.

Freut Euch auf ein schönes Jahr 2023.

Das Org.Team

Neujahrsskat 2023 in Großhelmsdorf

Am 14. Januar fand der alljährliche Neujahrsskat in Großhelmsdorf statt.

Im Schulungsraum der Feuerwehr trafen sich dazu die Skatfreunde.

Der Beste der 1. Serie war:

Markus Büchner mit 1408 Punkten

gefolgt von:

Sven Hinz mit 1360 Punkten

und:

Kärst Brandl mit 1312 Punkten.

Die 2. Serie gewann:

Sven Hinz mit 1716 Punkten

vor:

Markus Büchner mit 1552 Punkten

und:

Leon Büchner mit 1396 Punkten.

Tagessieger wurde:

Sven Hinz mit 3076 Punkten

gefolgt von:

Markus Büchner mit 2960 Punkten

und:

Kärst Brandl mit 2565 Punkten.

Kirchliche Nachrichten

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

19. Februar - Estomihi

09.00 Uhr Löbitz Pfr. Pillwitz
10.00 Uhr Goldschau Pfr. Roßdeutscher

26. Februar - Invokavit

10.00 Uhr Schkölen Pfr. Roßdeutscher

05. März - Reminiscere

10.00 Uhr Haardorf Pfr. Roßdeutscher

12. März - Okuli

14.00 Uhr Osterfeld/Lissen Pfr. Roßdeutscher

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage des Pfarrbereiches: www.kirche-schkoelen-osterfeld.de.

Kontakt:

Pfarramt Schkölen | **Pfarrer Roßdeutscher**
Markt 7, 07619 Schkölen
Tel: 036694 - 20 513 | Mobil: 0173 - 37 22 617
Sprechzeit: Do 09.00 - 11.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
email@kirche-schkoelen.de
www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung
Schkölen und Zschorgula | **Frau Peters**
Bürozeit: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 08.00 - 12.00 Uhr
Tel. 036694 - 20 513
email@kirche-schkoelen.de

GKR-Vorsitzende Schkölen-Zschorgula | **Frau Bach**
homepage@kirche-schkoelen.de

Ev. Kindergarten Schkölen
Alfred-Kästner-Str. 5 | Tel. 036694 - 22 223
ev.kiga@kirche-schkoelen.de

Katholische Pfarrgemeinde Eisenberg

Pfarrkirche am Friedenspark, 07607 Eisenberg
Pfarrhaus Jenaer Str. 12, 07607 Eisenberg
Telefon: 036691/4 21 33 Fax: 036691/8 37 12
e-mail: kath.pfarrei-eisenberg@t-online.de

Reguläre Gottesdienste

sonntags 10:30 Uhr

Alle Gottesdienste finden in der Pfarrkirche, Am Friedenspark statt.

Personaländerung in der Friedhofsverwaltung

Seit 2017 hatte ich ehrenamtlich die Verwaltung der Friedhöfe in Schkölen und Zschorgula inne. Die Arbeit mit Ihnen und Ihren Angehörigen hat mir Freude gemacht und ich hoffe, dass ich meist zu Ihrer Zufriedenheit meine Aufgaben erfüllt habe.

Doch nun heißt es für mich Abschied nehmen von diesem Posten, denn ich werde mich künftig verstärkt innerhalb meiner großen Familie engagieren. Frau Peters, die Gemeindegeschäftsführerin des Evangelischen Pfarrbereichs Schkölen-Osterfeld, wird meine Aufgaben ab dem 01. März übernehmen. Die Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung ändern sich dann wie folgt:

dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr,
donnerstags von 08:00 bis 12:00 Uhr.

Während des Monats März werde ich meist noch zu meiner üblichen Zeit (dienstags von 09:30 bis 11:00 Uhr) anwesend sein. Ich danke Ihnen ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen und Ihren Lieben Gottes reichen Segen in allem, was Sie bewegt.

Bleiben Sie behütet,
Ihre Barbara Korell

Evangelischer Pfarrbereich Königshofen

mit den Gemeinden Buchheim, Dothen, Gösen, Großhelmsdorf, Hainchen, Königshofen, Lindau-Rudelsdorf, Walpernhain

Kontakt:

Pastorin Ulrike Magirus-Kuchenbuch,
Pfarrgasse 1, 07613 Königshofen, Tel. 036691 46921
Ev. Kirchenbüro Eisenberg:
Markt 11, 07607 Eisenberg,
Tel. 036691 25110, Fax 25139, pfarramt.eisenberg@gmx.de,
Sprechzeiten: Di. & Do. 10-12 Uhr, Do. 16-17.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Buchheim

03. März Freitag 18.00 Uhr Weltgebetstag im Dorfgemeinschaftshaus

Dothen

19. Februar Sonntag 13.00 Uhr Gottesdienst (UMK)
05. März Sonntag 13.00 Uhr Gottesdienst (UMK)

Großhelmsdorf

23. Februar Donnerstag 18.00 Uhr Bibelgespräch (UMK)
12. März Sonntag 17.00 Uhr Bibelwochen-Gottesdienst (UMK)
14. März Dienstag 17.00 Uhr Bibelwoche (UMK)
15. März Mittwoch 17.00 Uhr Bibelwoche (AK)
16. März Donnerstag 17.00 Uhr Bibelwoche (RH)

Hainchen

26. Februar Sonntag 14.15 Uhr Gottesdienst (UMK)
05. März Sonntag 10.15 Uhr Gottesdienst (UMK)

Königshofen

26. Februar Sonntag 09.00 Uhr Gottesdienst (UMK)
01. März Mittwoch 14.30 Uhr Kirchenkaffee (UMK)
07. März Dienstag 17.00 Uhr Bibelwoche (UMK)
08. März Mittwoch 17.00 Uhr Bibelwoche (AK)
09. März Donnerstag 17.00 Uhr Bibelwoche (RH)
12. März Sonntag 09.00 Uhr Bibelwochen-Gottesdienst (UMK)

Lindau

12. März Sonntag 14.15 Uhr Bibelwochen-Gottesdienst (UMK)
14. März Dienstag 18.30 Uhr Bibelwoche (UMK)
15. März Mittwoch 18.30 Uhr Bibelwoche (AK)
16. März Donnerstag 18.30 Uhr Bibelwoche (RH)

Walpernhain

19. Februar Sonntag 14.15 Uhr Gottesdienst (UMK)
05. März Sonntag 09.00 Uhr Gottesdienst (UMK)

Evangelischer Pfarrbereich Crossen

Caaschwitz, Crossen, Etdorf, Hartmannsdorf, Hartmannsdorf, Rauda, Seifartsdorf, Silbitz, Thiemendorf

Kontakt:

Pfarrer Rainer Hoffmann,
An der Pfarre 2, 07613 Etdorf, Tel. 036691 43233
Ev. Kirchenbüro Eisenberg:
Markt 11, 07607 Eisenberg,
Tel. 036691 25110, Fax 25139, pfarramt.eisenberg@gmx.de,
Sprechzeiten: Di. & Do. 10-12 Uhr, Do. 16-17.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Caaschwitz

19. Februar Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst (RvT)
05. März Sonntag 14.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag (Susan Schlag)
06. März Montag 18.30 Uhr Bibelwoche (UMK)
07. März Dienstag 18.30 Uhr Bibelwoche (AK)
08. März Mittwoch 18.30 Uhr Bibelwoche (RH)

Crossen

12. März Sonntag 14.00 Uhr Gottesdienst (RH)

Etdorf

11. März Samstag 17.00 Uhr Gottesdienst (RH)

Hainspitz

05. März Sonntag 14.00 Uhr Gottesdienst (RH)

Hartmannsdorf

25. Februar Samstag 18.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst mit dem Crossener Chor und gemeinsamen Essen

06. März Montag 17.00 Uhr Bibelwoche (UMK)

07. März Dienstag 17.00 Uhr Bibelwoche (AK)

08. März Mittwoch 17.00 Uhr Bibelwoche (RH)

Seifartsdorf

19. Februar Sonntag 09.30 Uhr Gottesdienst (RvT)

12. März Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst (RH)

15. März Mittwoch 18.30 Uhr Treff im Pfarrhaus Pfr. Friedrich - Papa Neuguinea

Silbitz

05. März Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst (RH)

Thiemendorf

07. März Dienstag 18.30 Uhr Bibelwoche (UMK)

08. März Mittwoch 18.30 Uhr Bibelwoche (AK)

09. März Donnerstag 18.30 Uhr Bibelwoche (RH)

Abkürzungen der Mitarbeiter

- ABü = Anke Büchner
- RH = Rainer Hoffmann, Pfarrer
- RvT = Regina von Thaler, Prädikantin
- UMK = Ulrike Magirus-Kuchenbuch

24. Tischtennisturnier für Freizeitspieler



Einschreibeschluß: 12.30 Uhr
Auslosung: 12.45 Uhr

Gespielt wird im Doppel KO- System mit Ausspielen aller Plätze.

Erwachsene- Startgebühr: 3,00 Euro (Kinder frei)

- Pokal für 1. Platz Kinder (bis 14 Jahre), sowie Damen
- Platz 2 & 3 Medaillen,
- Pokale für Gesamtwertung Platz 1-3 der Herren sowie einen
- Wanderpokal für den besten Hainchener (Ortsmeister),

Aktive Spieler sind von der Teilnahme ausgeschlossen.



Es lädt ein der Dorfverein „Wethautal Hainchen / Kämmeritz“

11.03.2023

ab 12.30 Uhr auf dem Saal in Hainchen

Versammlungen

Kinderkleiderbasar Crossen

Samstag, den 18.03.'23

von 09:00 - 12:00 Uhr

ab 08:30 Uhr Schwangere + 1 Begleitung oder Eltern von Neugeborenen (bis 6 Monate)

NUMMERNVERGABE:
vom 20.02. - 22.02.2023
von 19:00 - 20:00 Uhr
☎ 036693/23675
☎ 036693/21430

ABGABE DER SACHEN
Freitag, 17.03.'23
09:30 - 11:00 Uhr &
14:00 - 18:00 Uhr
3 Klappboxen pro Nummer



Klubhaus Crossen

Navi: Hauptstraße 12, 07613 Crossen

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“
Herausgeber: VG „Heide-land-Elstertal-Schkölen“ **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Herr Bierbrauer, Gemeinschaftsvorsitzender und die Bürgermeister der 6 Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft und der Stadt Schkölen **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Veranstaltungskalender 2023

Einheitsgemeinde Stadt Schkölen

j 1	07.01. Weihnachtsbaum-Verbrennen (Feuerwehrverein Schkölen) 20.01. Neujahrs-Empfang 28.01. Weihnachtsbaum-Verbrennen (Dorfverein Hainchen)
f 2	18.02. Fasching mit DJ Sven (Ratskellersaal Schkölen) 25.02. Buchlesung Eberhard Wirth - Stadt Schkölen Bauten und Menschen
m 3	11.03. Tischtennisturnier (Dorfverein Hainchen) 18.03. Kleiderbasar Schkölen (Schulförderverein) 24./25.03. Trödelmarkt mit Osterdeko (Holzmühle Kämmeritz)
a 4	08.04. Osterfeuer Dothen Osterfeuer Graitschen 22./23.04. Moto-Cross Schkölen 30.04. Malbaumsetzen (Feuerwehrverein Schkölen) 30.04. Hexenfeuer (Dorfverein Hainchen) 30.04. Malbaumsetzen (Rockau)
m 5	01.05. Malbaumsetzen (Dorfverein Hainchen) 06.05. Malbaumsetzen Graitschen 13.05. Schützenfest Schkölen 14.05. Königsschießen / Bürger-Schützenkönig 28.05. Pfingsttanz Wetzdorf
i 6	03.06. Kinderfest Graitschen 09.-11.06. Dorf- und Kinderfest (Dorfverein Hainchen) 17.06. 1. Ladys-Day-Kleiderbasar Parkplatz Rittergut (Schlechtwettervariante Ratskellersaal) 23./24.06. Sommertrödel (Holzmühle Kämmeritz)
i 7	01.07. Kinder- und Sportfest (TSV) 02.07. Sommerfrische Launewitz 07.-09.07. 700-Jahrfeier Tünschütz 08.07. Sommerfest (Feuerwehrverein Schkölen) 22.07. Seefest Graitschen
a 8	03.-06.08. Dorf- und Kinderfest Dothen 26.08. Burg- und Stadtfest Schkölen
s 9	01./02.09. Trödelmarkt mit Kaffee+Kuchen+Rostern und Führungen (Holzmühle Kämmeritz) 02.09. Kleiderbasar Schkölen (Schulförderverein) 10.09. Tag des offenen Denkmals (Zschorgula) 20.09. Kinderfest (MSC)
o 10	02.10. Fackelumzug (Rockau) 08.10. Festival Land-Kultur Launewitz 28.10. Herbstfeuer (Dorfverein Hainchen) 28.10. Spielzeugbasar Schkölen (Schulförderverein) 28.10. Kürbisschnitzen (Rockau)
n 11	03./04.11. Rassegeflügelzuchtausstellung - 120 Jahre RGZV Schkölen (Pretzschwitz Reithalle) 04.11. 22. Stadtpark-Lauf (TSV) 10./11.11. Trödelmarkt mit Weihnachtsdeko (Holzmühle Kämmeritz)
d 12	01./02.12. Weihnachtsbaumverkauf nahkauf (Feuerwehrverein Schkölen) 02.12. Weihnachtsmarkt (Rockau) 15.12. Advent auf der Wasserburg